

Pressemitteilung

„Mit Evidenz und Erkenntnis gegen „alternative Fakten“? Zum Verhältnis von Wissenschaft, Medien und Politik im digitalen Zeitalter“ Podiumsdiskussion am 9. Juli 2018 im Schader-Forum in Darmstadt

Darmstadt, 4. Juli 2018

Im Sommersemester 2018 veranstaltet die Technische Universität Darmstadt eine Ringvorlesung in der Reihe „Global Challenges“.

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Ringvorlesung „Global Challenges“ lädt die Schader-Stiftung in Kooperation mit dem Institut für Politikwissenschaft der Technischen Universität Darmstadt zu einer öffentlichen, dialogorientierten Veranstaltung ein:

„Mit Evidenz und Erkenntnis gegen „alternative Fakten“? Zum Verhältnis von Wissenschaft, Medien und Politik im digitalen Zeitalter“

Montag, 9. Juli 2018, 19.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Schader-Forum, Goethestr. 2 in 64285 Darmstadt
Lageplan: www.schader-stiftung.de/service/anfahrt

Teilnehmende der Podiumsdiskussion sind:

- Sylke Gruhnwald, Reporterin beim Schweizer Digital-Magazin „Republik“
- Prof. Dr. Andrea Rapp, Literaturwissenschaftlerin und Vizepräsidentin der Technischen Universität Darmstadt
- Volker Stollorz, Redaktionsleiter des Science Media Centers, Köln
- Karin Wolff, Darmstädter Landtagsabgeordnete und ehemalige Hessische Kultusministerin
- sowie als Moderator Prof. Dr. Jens Steffek, Institut für Politikwissenschaft an der Technischen Universität Darmstadt

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe finden Sie im Internet. Über Ihr Kommen, eine Ankündigung vorab oder die anschließende Berichterstattung in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen.